

Beratungsunterlage Stadt Bad Rappenau



Amt
Hauptamt

Berichterstatter (Amtsleiter)
Franke, Wolfgang

Sachbearbeiter
Hartlieb, Sigurd

Vorlagennummer
103/2016

Aktenzeichen
10-460.0

<u>Beratungsfolge:</u>	Termin	Zuständigkeit	Behandlung
Gremium Finanz- und Verwaltungsausschuss Gemeinderat	20.10.2016 27.10.2016	Vorberatung Entscheidung	nicht öffentlich öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer
-/-

Anzahl der Anlagen: -/-

Betreff:
Kindergartenangelegenheiten
hier: Erweiterung des Kindergartens in Fürfeld in Modulbauweise

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung um zwei Kleinkindgruppen (U3) des Kindergartens in Fürfeld in Modulbauweise grundsätzlich zu und beauftragt die Verwaltung, die Ausschreibung (Teilnahmewettbewerb) auf Grundlage des jetzigen Planungsstandes durchzuführen.

Sachverhalt:

Wie bereits allgemein bekannt sind die Kinderzahlen in Bad Rappenau gestiegen, so dass zusätzlicher Bedarf an Kindergartenplätzen und Kleinkindplätzen entstanden ist. Insoweit ist es notwendig darauf zeitnah zu reagieren und weitere Plätze zu schaffen. Zusätzlicher Bedarf besteht insbesondere in der Kernstadt und im Stadtteil Fürfeld, jedoch sind die anderen Stadtteilen zur Verfügung stehenden Plätze stark nachgefragt.

Die Verwaltung ist bestrebt, die notwendigen Plätze alsbald bereitzustellen, in so fern dies möglich und organisatorisch sinnvoll ist. Im Stadtteil Fürfeld hat sich nach Mitteilung der Kindergartenleitung ein Bedarf für 20 Kinder im Alter von unter 3 Jahren ergeben, dadurch können die bisherigen Räume für Kinder ab 3 Jahren genutzt werden.

Vor diesem Hintergrund wurden seitens der Verwaltung Schritte zu einer möglichen Erweiterung erarbeitet.

Planungsstand

Nach aktuellem Sachstand ist es beabsichtigt, den Kindergarten um zwei U3 Gruppen zu erweitern. Jede Gruppe kann 10 Kinder im Alter von unter 3 Jahren aufnehmen, somit würden 20 U3-Plätze generiert werden.

In den vergangenen Wochen wurden entsprechende Vorplanungen erarbeitet, der aktuelle Grundrissplan wird in der Sitzung vorgestellt. Die voraussichtlichen Kosten für die Erweiterung betragen rund 350.000 Euro und sind für das Haushaltsjahr 2017 angemeldet.

Die Planungen wurden mit der Fachberatungsstelle des Landratsamtes Heilbronn abgesprochen, so dass die rechtlichen Anforderungen an den Anbau eingehalten werden und eine Betriebserlaubnis erteilt werden kann.

Bauliche Maßnahme

Modulare Bauweise:

Durch die modulare Bauweise, kann die Bauzeit erheblich verkürzt werden, so dass mit einer Fertigstellung zwischen Frühjahr und Sommer 2017 gerechnet werden kann. Bei dieser Bauweise wurde auch den speziellen Anforderungen an den Kindergartenbetrieb Rechnung getragen. Optisch unterscheidet sich die modulare Bauweise kaum von einer herkömmlichen Bauweise, die Fassade soll mit einer Holzfassade aus Lärchenholz und Glaselementen optisch aufgewertet werden.

Baugenehmigung:

Das Vorhaben bedarf eine Baugenehmigung. Der Bauantrag wird nach Zustimmung des Gemeinderates beantragt.

Damit wir dem gesetzlichen Betreuungsauftrag auch künftig nachkommen können, ist der Erweiterungsbau um zwei U3-Gruppen in Fürfeld zwingend erforderlich.

Die Verwaltung schlägt vor, die Erweiterung des Kindergartens Fürfeld in Modulbauweise um zwei Kleinkindgruppen (U3) grundsätzlich zuzustimmen und die Verwaltung zu beauftragen, die Ausschreibung für die geplante Erweiterung zeitnah durchzuführen.